Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

an diesem Wochenende jährt sich der Höhepunkt der Feuerstürme, die die alliierten Bombenattentäter in Deutschland entfacht haben zum 76. Mal.

Eigentlich eine Zahl, die bei Höhepunkten, Geburtstagen u. ä. keine größere Beachtung findet. Aber in Bezug auf die derzeitige Attacke, die mit dem Corona Erregergeführt wird ist es dringend angebracht auch die Mord- und Brandschatzung im 2. Weltkrieg nicht außer acht zu lassen. Ohne Zweifel haben die Hitlerfaschisten nicht minder gewütet wie die angloamerikanischen Bombenattentäter. Augenmerk muss deswegen darauf gelegt werden, wer die Auftraggeber, die Anstifter für diesen Menschen zerstörenden Wahnsinn der Hitlerfaschisten und der angloamerikanischen Bombenattentäter waren und noch immer sind. Es sind im Allgemeinen die aus dem Geldadel mit der Hilfe der Illuminaten gewachsenen Zionisten, insbesondere geführt durch die heimatlosen Zionisten, die sich in oberster Liga im Komitee der 300 organisiert haben, das wiederum von den Rothschild-& Rockefeller-Clans beherrscht wird.

Ich gebrauche hier unbedingt den Begriff "Jude" nicht, denn ein ehrlich und aufrichtig jüdisch gläubiger Mensch hat nichts mit einem Zionisten gemein, die sich als ihren Herrn den gefallenen Lichtengel Luzifer auserkoren haben. Woche für Woche, oftmals sogar mehrmals in der Woche müssen mehrere tausend Menschen, manchmal sogar zehntausende wegen erneuter Kunde von Blindgängerbomben aus der Zeit der Feuerstürme in ganz Deutschland ihr Hab und Gut verlassen. Selbst in Coronazeiten bleibt den Menschen nichts anderes übrig. Kein Verantwortlicher hat hier jemals die wahrheitliche Erinnerung angestoßen um für dieses bösartige Morden Vergebung zu erreichen. Im Gegenteil, überall wo der Feuersturm deutsche Städte zerstört hat, wird die Erinnerung zerstört um das tatsächliche Ausmaß der Feuerstürme zu verklären, derweil diese Feuerstürme jedoch nicht zur Schwächung der Kriegswirtschaft geführt wurden , sondern zur Ermordung von Menschen. Dabei war es den Verbrechern egal wen sie mordeten, egal welcher Religion der Gemordete angehörte oder welch eine Nationalität er hatte, denn auch Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter sind diesen Bombenangriffen zum Opfer gefallen.

Besonders schändlich wurde es als man mit diesen Feuerstürmen zielgerichtet Flüchtlinge vernichtete. Das geschah am 13./14. Februar 1945 mit einem "Nachwaschen" am 15.2.1945 in Dresden. Hat man anfangs in vielen Städten Deutschlands wie z. B. in Stettin noch mit Brand- und Sprengbomben gemordet und darauf gehofft, dass sich daraus ein gewisser Luftsog zur Verstärkung ergeben würde, wurden dann später, so auch in Dresden, sog. <u>Luftminen</u> eingesetzt. Diese bis zu 2 t schwere mit nur dünnen Hüllen versehene Bomben wurde nicht wegen der zerstörenden Wirkung ihres Metallkörpers genutzt, sondern wegen deren Druckwelle, die die Explosion der riesigen Sprengstoffmenge verursachte. Diese Druckwelle in Brandherde der Brandbomben geworfen ergab die teuflische Wirkung des eigentlichen Feuersturms, denn die Brandbomben mit weißem Phosphor gefüllt erloschen durch die Druckwelle nicht, sondern deren Wirkung verstärkte sich um das hundert- bis tausendfache, so dass eine Hitze entstand, die Sandstein in Dresden bis in eine <u>Tiefe</u> von über zwei Metern verglasen ließ. Über diesen Druck und die Hitze wurde alles Brennbare völlig aufgelöst, in die Höhe gesogen und weit über das Land getragen. Vor allem im Zentrum Dresdens, wo abertausende Flüchtlinge meist unter freiem Himmel lagerten, hat dieser Feuersturm Menschen völlig ausgelöscht und es kann deswegen heutzutage die Zahl der Todesopfer in schwindelerregende Geringfügigkeit verlogen werden. Wenn die Ordnungspolizei am 22. März 1945 in Dresden eine Zahl von 202040 Todesopfern, die dem Feuersturm zum Opfer gefallen sind, (davon ca. 30% identifiziert) angab und das kurz nach der vermaledeiten Wende stolz von der Dresdner Verwaltung verlautet wurde, ist von den damals gezählten Toten heut nur noch 1/10tel übriggeblieben.

Die Toten aber, die vom Feuersturm verascht wurden und die Toten, die von der Elbe fortgetragen

wurden, von denen hat auch die damalige Ordnungspolizei nicht gesprochen. Und noch einmal und immer wieder das jüdische Sprichwort "In der Erinnerung liegt die Vergebung!" und rotzig wie der Opelt nun einmal ist, erweitert, "wenn die Erinnerung der Wahrheit unterliegt."

Gehen wir in die heutige Wahrheit, die wiederum aufzeigt wie Merkela & Co. als Marionetten der wichtigen Männer den Krieg gegen die Menschheit führen. Da lässt die "Deutsche Welle" verlauten, dass die Marionetten die Corona Krise für eine globale Neuordnung als Chance nutzen.

Eine effiziente Zusammenarbeit auf solidarischer Grundlage könnte dann eine Übereinstimmung im Multilateralismus, der auf Rechtsstaatlichkeit beruht, bringen.

Oh ja, knallhart wie die Herrschaften sind, wissen sie doch ganz genau, dass was so schwer tragend dahergelabert wird, die Menschen mit ihren zu geringen Wissen nicht verarbeiten können, nicht erkennen können, dass mit Wortmissbrauch Lug und Trug eigentlich ganz das Gegenteil gemeint wird.

Effizienz hat nichts mit Effi Briest zu tun, denn diese Tochter eines preußischen Junkers, erdichtet von Theodor Fontane, war in keiner Weise wirtschaftlich. Und genau das bzw. wirksam bedeutet Effizient. Wirksame Solidarität, die auch noch wirtschaftlich ist, genau dies stellt die Grundlage für eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe zum gegenseitigen Vorteil dar; und diese Zusammenarbeit unter den Völkern der Welt ist der Multilateralismus.

Was aber meint Merkela & Co.? die Zusammenarbeit internationaler Vereinigungen wie der Nato und das neue Reich/EU für den Profit der wichtigen Männer und nicht im geringsten zum Wohle der Völker der Welt.

Dieses ganze Gesummse soll dann auch noch auf Rechtsstaatlichkeit beruhen. Rechtsstaatlichkeit bedeutet, dass das vom Herrscher erlassene Gesetz und Recht eingehalten also durchgesetzt wird. Der Herrscher im Feudalismus war der Adel. Der Herrscher in der Demokratie ist das Volk. Wie oben aber bereits gesagt, hat der Geldadel die Macht vom Erbadel übernommen und das Volk ist bis dato nach wie vor der Untertan, wie ihn Heinrich Mann in seinem gleichnamigen Roman beschrieben hat.

Es gibt also in der westlichen Welt keine Demokratie in ihrem eigentlichen Sinne, also Volksherrschaft, sondern einzig die Volksbeherrschung in einer Plutokratie. Dieser Begriff wiederum leitet sich vom römischen Gott Plutos ab, dem Gott des unterirdischen Reichtums. Unterirdisch also versteckt ist der Reichtum der wenigen Plutokraten sehr wohl. Die wenigen Plutokraten, die noch nicht einmal alle Zionisten ausmachen, sondern nur die heimatlosen Zionisten dazugezählt werden können. Deren Vermögen, das auf dem Geldadel aufbaut über den Waterloo-Coup und viele andere solche Dinge, vergrößert und verstärkt wurde, z. B. durch den Black Eagle Trust, der das von Hitler geraubte Riesenvermögen und genau dasselbe des japanischen Kaisers Hirohito in eine Kasse brachte und aus dieser z. B. die Zerstörung der Sowjetunion finanziert wurde. Dabei entstanden wiederum die Oligarchen wie Beresowski und Chodorchowski, die man nicht zu den Plutokraten zählte, also zu den Auserwählten der Auserwählten, für diese aber fleißige Helfershelferdienste ausführten. Die Vermögen der Oligarchen gehörten derweil nur zu einem kleinen Teil nur ihnen; der größere Teil gehörte den Plutokraten, dessen Bekanntwerden aber mit aller Macht verhindert wird.

Z. B. habe ich erst bei Carrington Hitchcock erfahren, dass der Rothschildagent Morgan gerade einmal 19% dessen as ihm zugeschrieben wird, sein Eigen nennen kann.

Nicht umsonst werden die alljährlichen Listen die reichsten Milliardäre bei Forbes aufgestellt, letztendlich aber die tatsächlich Schwerreichen andere sind. Inzwischen haben die Plutokraten gelernt aus Gar nichts Geld zu machen; einst war das noch eine schwere Gängelei über die Zinsen, die uns <u>Fabian erklärt</u>. Heutzutage wird einfach nur noch Buchgeld in die Luft gesetzt mit einem

Tastenklick Zahlen in die Elektronik gestellt und diese vergeben an einzelne vermeintliche Kreditnehmer, die dieses erfundene Geld als Schulden zu bestätigen haben und sie mit ihrer tatsächlichen wertschöpfenden Arbeit zurückzuzahlen haben und dabei noch den von Fabian erklärten Zins berappen müssen. So wurde z. B. eine der reichsten Banken die KfW (Kreditbank für Wiederaufbau) zu dem gemacht was sie heute ist. Zu ihrem Vermögen war einzig und allein der Zins- und Zinseszins der Deutschen aus den Marshallplankrediten veranschlagt. Über diese Kredite, die diese Bank vergab und den darauf wieder entrichteten Zins und Zinseszins hat sich ein Finanzkrake entwickelt, der weltweit finanziert. Auf der Startseite der KfW kann man nur Gutes lesen. Die Schattenseite zeigen dann andere auf, die ihre Blicke hinter die Kulissen der KfW wenden. Von diesen Menschen kann man erfahren, was mit dem Zins und Zinseszins, den die Deutschen an die KfW gezahlt haben. dann tatsächlich weiter finanziert wird

Daraus folgt, dass das sog. Schneeballsystem zusammenbricht, wenn viele Schuldner auf einmal zahlungsunfähig werden, was bei dem Bankencrash 2008, der durch Schrottimmobilien ausgelöst wurde, erkennbar wurde. Dabei verschwand dann aber nicht das Vermögen der Plutokraten, im Gegenteil deren Vermögen steigerte sich weiter aus dem Leid der Immobilienpleiten, die aber Millionen von Menschen betroffen haben. Als kleines Zubrot zu dieser Vermögenssteigerung hat man dann noch für die Bankenrettung alle anderen Menschen herangezogen, die noch zahlungsfähig waren. Genau das funktioniert heute mit den Corona Bonds in gleicher Weise, wobei der Schwindel mit dem Klimawandel und seinen finanziellen Auswirkungen nebenbei einfach so untergehen.

Aber halt! Wir waren ja bei der Rechtsstaatlichkeit hängen geblieben und dabei, dass die Gesetze des Herrschers durchzusetzen wären. Dabei der Herrscher in einer Demokratie/Volksherrschaft aber das Volk ist. Und nun die Frage, was hat die NordAtlantische TerrorOrganisation und das neue Reich/EU mit einer solchen Rechtsstaatlichkeit demokratischer Art zu tun? Rein gar nichts, da weder die Nato noch das neue Reich auf dem Willen der Völker beruhen, sondern den Völkern hinterhältig wie ich es oben erklärt habe, aufs Auge gedrückt werden und die Völker/Menschen aufgrund fehlenden Wissens und Aberglauben dies erdulden müssen.

Schauen wir mal zu einem ganz besonderen Schützling der Plutokraten. Da sitzt im Zentrum des Netzes der von Zarathustra (Friedrich Nietzsche) die als Gesindel bezeichnete Tarantel, das Bibi. Heh, du rotziger Querulant Opelt, so dürfen Netanjahu nur seine Freunde nennen. Oh halt, Entschuldigung, da ich vermeinte, das dieser einer meiner herzallerliebsten Freunde ist, glaubte ich ihn ebenfalls mit Spitznamen nennen zu dürfen. Mag sein wie es will, dieses Leut jedenfalls, der als erster Ministerpräsident Israels während seiner Dienstzeit mit einer Klage u. a. wegen Korruption und Amtsmissbrauch belegt wurde, hat gelernt, also seinen Verstand vergrößert, wie man einer solchen Klage trotz allem entgehen kann. Ganz einfach indem man das <u>Prinzip des Teile und Herrsche</u>n bis zur Ausgiebigkeit zelebriert, worüber uns der "Spiegel" berichtet.

Dabei ist dieses Leut in seiner Unvernunft soweit "gereift", dass er es fertig bringt sogar die Palästinenser unter sich zu teilen. Wie kann so etwas funktionieren? Das ist eigentlich ganz einfach. Das stammt aus dem Menschsein heraus, denn der Instinkt (natürliche Trieb) steckt in einem jeden Menschen und wird nur durch die Vernunft begrenzt. So ist es auch entsprechend bei den Palästinensern, bei denen es auch den einen oder anderen gibt, der seine Glückseligkeit auf dem Leid der anderen aufbaut, so wie es in der Natur ist, der Schwache sich nach Oben duckt um nicht gefressen zu werden, nach unten aber den noch Schwächeren tritt und vertilgt. Dabei braucht man den Blick nicht nur stur auf die Zionisten oder auf die Palästinenser zu halten, denn solche gibt es unter den Deutschen ebenfalls mehr als genug, denen nur ein starkes und zusammenhaltendes Volk entgegenstehen kann.

Ja die Deutschen, die nun doch ihre Nato Beiträge erhöhen, um die es in den letzten zwei Jahren

soviel Trubel gab und der von Trumpi eingesetzte Staathalter Grenell in seinen Forderungen dafür zu brutal wurde und dabei sogar die BRiD Vasallen aufsässig geworden sind.

Nicht nur deswegen musste Trumpi weichen und Biden mit den Demokraten/Volksbeherrschern an die Macht. Biden geht nun wieder mit leiseren Tönen aber genau auf demselben Pfad und weicht dabei keinen Millimeter ab, geschweige denn, geht zurück. Deswegen tritt er auch gegen die Veröffentlichung von Wahrheit an, indem seine Beflissenen Berufung gegen die Ablehnung der Auslieferung von Julian Assange eingelegt haben. Er will ebenfalls den Zusammenhalt in der Nato wieder stärken, das neue Reich wieder auf das Eigentliche, die Vorstufe zur Eine-Welt-Regierung in Europa ausrichten, den Russen die Flügel stutzen und vor allem den Chinesen verwehren ihren Weg fortzusetzen um auch dieses Volk wieder in den Griff zu bekommen. Auf diesem Pfad hat Trumpi mit seiner trumplichen Art viel Schaden angerichtet. Er hat zwar die Golanhöhen (syrisches Staatsgebiet) Israel zugeschrieben, die Annexion Ostjerusalems und die Verlegung der US Botschaft von Tel Aviv nach Jerusalem verfestigt, die weitere Annexion des Westjordanlands als berechtigt erklärt und sich um das Leid der Palästinenser im Gazastreifen einen feuchten Kehricht geschert. Und Biden wird einen Dreck tun hier irgendeine Änderung loszutreten, denn auch er ist nur eine Marionette der Israellobby/US Imperialisten/heimatlose Zionisten. Selbst die Verschärfung der Beziehungen zu Kuba und die weitere Aufrechterhaltung der Annexion der Guantanamobay samt seiner Folterhölle, hat Trumpi nicht bewahrt seinen Posten als Präsident der USA zu verlieren. So darf nun Biden in die Spur um dem Zionistenschritt endlich wieder zum Erfolg zu verhelfen. Dabei bleibt die Anerkennung des selbsternannten Präsidenten Guaido, ein CIA Agent, durch Biden, dadurch bleibt die Folterhölle Guantanamo, auch wenn Biden jetzt innerhalb der nächsten vier Jahre die Hölle einstellen will, ist noch lange keine Rede von der Rückgabe des annektierten Landes und schaue man auf sein Vorbild den Hussein, der es auch gleich am Anfang seiner 8jährigen Präsidentschaft ins Auge gefasst hat, die Folterhölle zu schließen, es aber nicht getan hat, weil seine Marionettenführer es nicht wollten; dabei bleibt die Stationierung der US GIs in Deutschland aufrechterhalten, dabei bleiben die Sanktionen gegen Russland und China und alles andere was den heimatlosen Zionisten sonst noch nutzt.

Die BRiD Verwaltung, insbesondere das Regime, zeigt für dieses neue Bündnis devote Gefügigkeit 2021 über 53 Milliarden E uros an die Brüsseler Natozentrale zu überreichen. Dabei wird aber die Zentrale dingend darauf achten, dass die Vasallen nicht auf die dumme Idee kommen, das mit Buchgeld zu erledigen.

Im letzten <u>Sonntagswort vom 07.02.2021</u> habe ich schon vom **Diplom**sozialwirt Trittin ausgeführt, der sich eigentlich als Friedenspolitiker bezeichnet. Ja, warum eigentlich? Ist er doch ein westlicher Politiker von herzallerliebster Art, denn ansonsten würde er schon lang nicht mehr am gut gefüllten Futtertrog hocken. Am 4.2.21 mitten in der <u>Nacht hat dieses Leut nun in einem Gespräch beim DLF</u> preisgegeben wer er wirklich ist.

Er lobt Biden für seine angeblich massive Wende in der Außenpolitik. Wie massiv sich diese gewendet hat, habe ich oben bereits ausgeführt. Biden geht also in einer ruhigeren Weise als der Tramplische Trumpi vor, ist aber nach wie vor genau auf dem Pfad, den die heimatlosen Zionisten auf dem weiten Feld der Weltpolitik vorgeben.

Was bedeutet es, wenn Biden als eine der ersten Handlungen die Keystone-Pipeline einstellt? Sehr wohl ist es ein Hieb in das Getriebe der "kanadischen" Interessen. Die eigentlichen kanadischen Interessen aber, also die Interessen der indigenen Menschen, werden mit der Einstellung der Pipeline geschützt und gestützt. Das ist erst einmal hervorragend, denn riesige Landstriche werden mit der Ölforderung aus Bitumensand zerstört und für ewig dem Leben entzogen. Warum aber hat Biden dieser Umweltzerstörung ein Ende gesetzt? Dabei aber selbige Projekte in den USA nicht? Es geht um genau dieselben Interessen wie sie Trumpi geführt hat. "Amerika first" hießen die. Amerika ist groß und erstreckt sich über zwei Kontinente. Trumpi hat aber das Amerika der US Imperialisten gemeint; und genau hier ist die Interessengleichheit mit Biden vorhanden. Wie auch anders sollte es

denn sein, wenn doch beide Marionetten von denselben Spielern geführt werden.

So ist es denn auch egal, wenn die "kanadischen" Interessen geschädigt werden, weil der angebliche Umweltschützer Trudeau gleichzeitig Ministerpräsident Kanadas einen Haufen Geld mit der Pipeline verloren hat. Es geht also letztendlich nicht um Umweltschutz oder gar Schutz von Interessen der Indigenen Menschen, sondern ganz einfach um geopolitische Machtansprüche.

Genauso sieht es aus, wenn Biden angeblich erkläre, dass man Saudi Arabien nicht mehr bei der Zerstörung des Jemen unterstützen solle. Das ist ganz allein ein Zeichen der Schwäche, die durch das internationale Völkerbündnis herbeigeführt wurde. Völker, die mit ihrer selbstbewussten Eigenverantwortung auf Vernunft gegründet so stark geworden sind, dass sie den Machtinteressen der US Imperialisten auch im Nahen Osten Grenzen aufzeigen können.

Angefangen hat das in der Hauptsache mit Russland, das eine militärische Stärke gewonnen hat, die der des USI nicht nur widerstehen kann, sondern übertrifft und diesen damit zum Stillhalten verurteilt. Besonders in Syrien war das in den letzten fünf Jahren sichtbar geworden. Und da Russland inzwischen mit China seit der Zeit Putins und den seinen wieder freundschaftliche Beziehungen aufgenommen hat, diese immer weiter verknüpft wurden und nun sogar in ein militärischen Bündnis fließen sollen, bleibt den US Imperialisten nichts weiter übrig 'zumindest auf militärischer Art wie oben bereits gesagt, stillzuhalten. Deswegen auch die Bemühungen um die Rüstungsbegrenzung. Rüstung, die von Russland und China für nur einen Bruchteil der Kosten betrieben wird und trotzdem die Wirksamkeit der US Rüstung bei weitem übertrifft. Deswegen kann nach Aussage der Grünen wie sie Trittin im Gespräch verlauten lässt, sehr wohl auf die US Atombomben , die in Deutschland stationiert sind, verzichtet werden, da diese allerhöchstens auf Litauen und Polen abgeworfen werden könnten. Was Trittin dabei verschweigt, dass sie gar nicht weiterkommen, da die russische Verteidigung ein Weiterkommen mit Sicherheit verhindert und sogar in der Lage ist, bei evtl. westlichen Angriff die Atomwaffen am Boden des Stationierungsorts in Westeuropa, insbesondere in der BRiD, zu zerstören.

Und so wird nach Leut Trittins Aussage die US Politik nicht allein von den Republikanern, sondern auch von den Demokraten/Volksbeherrschern und hier von links bis rechts betrieben. Ja es gibt unterschiedliche Auffassungen auf beiden Seiten des Atlantik in dieser Beziehung, hat sich die britische Führung inzwischen wieder unmittelbar Washington DC angenähert, so ist der Rest des neuen Reichs/EU in Führung der dritten Siegermacht des WK 2 Frankreich wieder eher von ihren eigenen Interessen ergriffen.

Hierbei versuchen die bridlerschen Vasallen ihren Vorteil dabei zu erhaschen und haben deswegen den Elysée-Vertrag (1963) im Jahr 2019 mit dem Aachener Vertrag erneuert um sich damit klar der Besatzungsmacht Frankreich unterstellt, was man natürlich im Mainstream nicht so erfährt, dass im Gegenteil als Erneuerung einer alten Freundschaft propagiert wird. Unter Trumpi war das bridlersche Verhalten klar an den Pranger gestellt worden, denn der USI, der die USA über die FED das Geld beherrscht, war letztendlich klar die Hauptsiegermacht der WK2 und die deutschen Vasallen haben nach Art. 8 des Überleitungsvertrags nun einmal ihre Kollaborateursschutz. Der Überleitungsvertrag mit dem dazugehörigen Hauptvertrag, dem Deutschlandvertrag, wurde mit dem Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in Bezug auf Berlin 1990 festgezurrt. Jetzt stellen sich die BRiDler auf die Hinterfüße und vermeinen dem USI ein Schnippchen schlagen zu können. weit gefehlt unter Trumpi. Er schickte den BRiDlern den Grenell, der ihnen klar aufzeigte, wer das Sagen hat. Das hat die BriDler verstimmt und duckten sich hinter dem französischen Besatzer und man fing an vom Multilateralismus zu faseln, den auch Leut Trittin im Gespräch mit dem DLF wie eine Fascis voranträgt. Dabei ist aber einzig und allein die Zusammenarbeit im neuen Reich/EU und der Nato gemeint. Also in keinem Fall die Zusammenarbeit der Völker der Welt. Denn genau gegen diese, insbesondere das deutsche Volk, geht ja die ganze Chose und man muss den Aberglauben, dass man für die Völker eintreten würde den Menschen in die Hirne drücken auf dass sie friedlich wie die Lämmer bleiben, um sie letztendlich auf die Schlachtbank bringen zu können, wie man es mit gut behüteten Schafen tut, die vor dem Schlachten noch geschoren und

gemolken werden.

Und in diesem Bezug ist der Weg der Diplomatie gefragt, mit dem Kompromisse und Konsense zu schinden sind. Oh ja, rotziger Querulant, zu schinden, Trittin hat finden gesagt. Nun ja, jeder sagt es so wie er es vermeint, der eine in Bezug auf die Wahrheit, der andere in Bezug auf Lug und Trug und nur der das dazugehörige Wissen besitzt, erkennt wer nun was betreibt.

Deswegen ist Bidens Tun nicht mehr das von Trumpi, der noch meinte: Europe is worse than China!". Oh klug und weise der Trittin, oder doch nicht? Heißt es doch übersetzt folgend: "Europäische Union ist schlimmer als China." Oh gucke, da hat doch der Google Übersetzer gleich mal einen Fehler selbsttätig bereinigt, denn die EU, das neue Reich, ist nun einmal nicht Europa. Finde ich sehr beachtlich von jenen, die den Google Übersetzer programmieren.

Aber auch auf Nordstream 2 kommt die Sprache. Und das hier Trumpi und Biden wiederum aus einem Sprachrohr ihr Palaver verlauten lassen. Es darf die Nordstream nicht geben, denn dass würde das gefrackte Erdgas aus den USA den europäischen Markt verderben. Besser wäre es noch wie es in den 1990er Jahren war, dass der USI den mittelbaren Zugriff über die russischen Oligarchen auf die russischen Rohstoffe hat. Hier kommt aber die vierte Siegermacht des WK2 ins Spiel, die Sowjetunion, heute als Rechtsnachfolger die Russische Föderation. Seit Sowjetzeiten gab es noch nie irgendwelche Maßnahmen, mit denen politischer Druck auf die Abnehmer von Öl und Gas aus Russland ausgeübt wurde, was aber immer wieder vom USI behauptet wird und die dem Aberglauben verfallenen Menschen ihm das dann noch abnehmen. Als Siegermacht des WK2, zumindest in seiner Rechtsnachfolge, hat die Russische Föderation nach wie vor Rechte und Verantwortlichkeiten in Bezug auf Berlin und Deutschland als Ganzes, was nicht zuletzt aus der Erklärung des Alliierten Kontrollrats vom 1.10.1990 in New York deutlich wurde. Da der 2+ 4 Vertrag (Abschließende Regelung in Bezug auf Deutschland) kein Friedensvertrag war und ist, zu dem wegen unheilbarer Widersprüche rechtlich nicht in Kraft treten konnte, gibt es also keinen Friedensvertrag des nach wie vor des wegen mangels Organisation (fehlende Verfassung) handlungsunfähigen deutschen Staat mit den Vereinten Nationen. So ist dann das Endziel der Nordstream 2 Mukran auf Rügen nach wie vor Besatzungsgebiet der Russischen Föderation. Deswegen muss die derzeitige BRiD Verwaltung gegensätzlicher Meinung zu Trumpi und Biden sein, da ansonsten die russische Führung die Diplomatie etwas verdeutlichen würde und die Menschen in Deutschland mitbekommen, was tatsächlich gehauen und gestochen ist.

Ein Jahr war der Bau der Nordstream wegen des Trampelns unterbrochen, inzwischen wird in dänischen Gewässern weiter gebaut, da auch die <u>Dänen Ende 2020 ihre endgültige Zustimmung</u> dazu gaben. Ja warum geben denn die Dänen den Lauf für das russische Gas frei? Bekommen sie nicht genug Gas aus Norwegen? Und zwar soviel, dass sie das in Zukunft über die Baltic Pipeline nach Polen liefern können. Haben aber die Polen nicht bereits vor für US Flüssiggas einen neuen Tiefseehafen zu bauen, der die <u>Frische Nehrung stark bedroh</u>t. Fragen über Fragen.

Die nächste Frage, woher kommt das US Flüssiggas? Wirklich aus den USA und dort im Frackingverfahren gewonnen? Oder ganz einfach mit Rockefeller Tankern (Exxon Mobile) von der Halbinsel Jamal, also aus Russland? Und woher wird das Erdgas stammen, das von Dänemark über die Pipeline nach Polen soll und von dort aus sogar in die Ukraine, obwohl doch die norwegischen Lagerstätten der Erschöpfung nahe sind? Das war einmal als das Märchen noch Offensichtlichkeit war, dass Erdgas und Erdöl aus ehemals oberirdischen Dingen entstanden sind, was man entsprechend als fossil bezeichnet. Nun gut, beim sog. Ölsand, das im Tagebau abgebaut wird, ist das wohl etwas anders, wobei dort auch die Gewinnung völlig anders stattfindet.

Wird russisches Erdgas aus Nordstream 2 in die Balitc Pipeline gepumpt? Und bringt das den Dänen einen Gewinn für den sie sich sogar gegen den USI stellen? Fragen über Fragen. Und die gehen weiter.

Denn es geht um die Ukraine und deren Erdgasversorgung, die sie Ukraine selbst in Frage stellt. In Frage stellt, weil die Ukraine, die einst von der Sowjetunion gebaute Erdgasleitung nicht ordnungsgemäß wartet und zudem aus dieser Gas raubt, das eigentlich nach Europa befördert

werden soll? Schon jetzt, weil das die Russische Föderation nicht mehr mitmacht, wird die Ukraine aus Nordstream 1 über die BRiD und Polen über die entsprechende Trasse zurückbeliefert, so dass die Ukraine inzwischen weniger Durchleitungsgebühren kassiert, dafür aber höhere Kosten für das Erdgas an Polen und die BRiD zu zahlen hat. Und für diesen Irrsinn macht dann der USI Russland verantwortlich, dem die ukrainische Führung hörig ist und diese in ihrem faschistischen Grundcharakter von der BRiD und er restlichen westlichen Welt unterstützt wird.

Wie kann dann das deutsche Regime an der Fertigstellung dieser Pipeline festhalten?

Na ja, das Leut, dass den Menschen den Bären aufbindet und den Bock schießt, hat sich ja schon klipp und klar gegen Nordstream 2 gewandt und das Göring Eckardt verdeutlicht den Kriegscharakter, den die Grünen grundhaft in sich haben und das nicht erst seit Fischer.

Genau deswegen ist dann letztendlich das inzwischen in Kraft getretene <u>Abkommen gegen die Verbreitung von Atomwaffen von der BRiD nicht unterzeichnet</u> worden, obwohl ja die Grünen eigentlich angeblich gegen die US Atombomben sind.

Genau deswegen zum ersten, weil die BriDler den deutschen Staat nach wie vor für den USI im Würgegriff halten und zum zweiten, weil Deutschland nicht der deutsche Staat ist, sondern das Gebiet bezeichnet, in dem deutsch gesprochen wird wie es einst Ernst Moritz Arndt (1769-1860) in seinem Gedicht "Was ist des Deutschen Vaterland" und Heinrich August Hoffmann aus Fallersleben (1798-1874) im "Deutschlandlied", insbesondere in der 1. Strophe dichterisch aufgezeigt haben.

Die Grünen inzwischen durch die Bewohner des Bundesgebietes, deren das deutsche Volk noch ein Teil ist, wieder so stark gemacht, dass sie ihren ehemals großen Bruder in Form von Leut Scholz vor den Bundestag zitiert haben. Das geschah blitzplatz und man unterbrach bis zur Ankunft von Leut Scholz sogar die Sitzung. Hatte man da ein wenig Zeit um einem Streifen zu ziehen? Das böse Scholz hat dem USI ein Angebot von einer Milliarde gemacht um von den Sanktionen gegen Nordstream 2 abzulassen. Das wollen die Grünen nicht hinnehmen, denn er ginge um Steuergelder! Mein lieber Herr Gesangsverein, Steuergelder, die aber letztendlich nur abgepresstes Schutzgeld sind, da es keinerlei verfassungsgemäße Grundlage zur Erhebung von öffentlich rechtlichen Abgaben gibt.

Und nochmals zum ehemals großen Bruder der Grünen, der SPD, zu einem Dienstkollegen von Scholz, zum Leut Anmaas. Dieser hatte erst vor kurzem mit der israelischen Regierung etwas Zoff, weil er etwas zu sehr für die Palästinenser eingetreten ist. Nun aber, da er sich gegen die Entscheidung des ISTGH zwecks der Verfolgung israelischer Kriegsverbrechen stellt, hat er sich wieder ein paar "Bienchen" verdient. So ist also auch dieser, der Fischers Weg eingeschlagen hat und diesem auch in Bezug auf Auschwitz und seinen Weg in die Politik folgte, wieder zu einem strammstehenden und dafür gelobhudelten Helfershelfer geworden. Wie anders könnte ein solches Leut sich auch irgendwie in der Welt um seinen Broterwerb kümmern.

Ja, die SPD ist sich da wiederum einig mit den Grünen, zumindest im Kampf gegen die Deutschen, meinte doch schon Leut Fries "Ich wollte, daß Frankreich bis zur Elbe reicht und Polen direkt an Frankreich grenzt." Und Cohn-Bendit:" Wir, die Grünen, müssen dafür sorgen, so viele Ausländer wie möglich nach Deutschland zu holen. Wenn sie in Deutschland sind, müssen wir für ihr Wahlrecht kämpfen. Wenn wir das erreicht haben, werden wir den Stimmenanteil haben, den wir brauchen, um diese Republik zu verändern."

Letztendlich aber braucht das deutsche Volk keine Hilfe von irgendeiner Bundespartei für seine Zerstörung, denn das Volk, zumindest in seiner großen Mehrheit arbeitet selbst "fleißig" an seiner Zerstörung, in dem es angestrengt dafür sorgt, seine selbstbewusste Eigenverantwortung nicht aufzunehmen. Und inzwischen kommt nun aus einer ganz anderen Ecke noch große Unterstützung.

Nein, ich meine nicht die drei IS gesteuerten Syrer, die man jetzt erst festgenommen hat, auch nicht die drei Syrer, die man schon 2016 festgenommen hatte, denn die jetzige Festnahme erfolgte nur, weil sie ihren Schlaf ohne Befehl unterbrochen haben. Denn als Schläfer sind sie dafür geeicht erst dann zum Terror zu greifen, wenn das deutsche Volk es nicht mehr hinnehmen will fremd beherrscht zu sein. Welch eine Hilfe also dann?

Ja es ist auch ein Syrer, er hat sogar bis zum letzten Semester Jura studiert, aber eben keinen Abschluss. Umso besser passt er damit an das Grünen Netzwerk, denn so lässt es sich für Menschenrechte kämpfen. Für bessere Lebensverhältnisse der Flüchtlinge in Deutschland, die nicht in Lager gehören. Nun gut, warum gibt es überhaupt Flüchtlinge? Weil durch die Kriegstreiberei, die er als Neu-Grüner genauso unterstützt, den Menschen in ihrer Heimat das Leben zur Hölle gemacht wird. Genauso geschah es mit Hilfe der BRid, für die er jetzt streitet, in seiner Heimat. Und in dieser hat er sich um den Wehrdienst gedrückt und ist deshalb geflohen. Vielleicht auch, weil er gegen den bösen vom Volk gewählten Assad war, weil er aufrecht gegen die Russen war, die dem syrischen Volk gegen iS und andere Terroristen geholfen haben, weil er nicht als Schläfer dahinkümmern will, sondern an den gut gefüllten Futtertrog, weil er ja inzwischen gut deutsch kann und evtl. über die Grünen sogar über die willkürliche Regel von 1999 zu einem vermeintlichen Deutschen gemacht wird. Ja so ist es und das wird sich immer weiter steigern, solange das deutsche Volk sich nicht endlich für eine rechtsgültige Verfassung einsetzt, die es auf einem zivilen Weg erreichen muss.

Entschuldigung, mir ist der Hals wieder dick geworden. Deshalb wieder ganz kurz zu meinem Lieblingsphilosophen Immanuel Kant und seiner "Kritik der Urteilskraft":

"Das ästhetische (feinsinnige) Gefühl muss auf begriffliche Fixierung durch den Verstand verzichten, denn es erwächst aus dem freien Spiele nicht einzelner Vorstellungen, sondern der sog. Gemütskräfte überhaupt. Einbildungskraft und Verstand im Schönen, Einbildungskraft und Vernunft im Erhabenen. Sein eigentliches Kriterium ist nicht die Lust, die vielmehr der ästhetischen Beurteilung erst nachfolgt, sondern die "allgemeine Mitteilbarkeit" des soeben beschriebenen ästhetischen "Gemütszustandes".

Das bedeutet, dass der Verstand, der wenn er vielleicht noch auf Vernunft aufgebaut ist, jegliche Lust vergehen lässt.

Deshalb

Brav die Straf nimm an, dumms Michelein!", es gibt keine rosigen Zeiten für dich, solange du fein artig in Demut deine Beherrschung erträgst

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de